



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die vorliegenden Buchungsbedingungen regeln die Rechtsbeziehungen zwischen den Reiset Teilnehmern und Association Touristique Aigle-Leysin-Col des Mosses (nachfolgend mit «Zentrale» oder «ATALC» bezeichnet).

1. Vertragsabschluss und Leistungen

Der Vertrag zwischen dem Kunden und ATALC kommt durch die vorbehaltlose Annahme der Buchung zustande. Diese Buchungsbedingungen gelten für alle Teilnehmer der Reise.

Die Leistungen entsprechen der Beschreibung der Leistungen im Internet und der Buchungsbestätigung. Die im Vertrag angegebene Anzahl von Personen muss in jedem Fall eingehalten werden (andernfalls kann der Vertrag entschädigungslos aufgelöst werden).

2. Stornierungs- und Zahlungsbedingungen

Folgende Stornierungs- und Zahlungsbedingungen sind anwendbar:

2.1 Buchungen von Hotels & anderen professionellen Unterkünften

Die Zahlung der Buchung erfolgt direkt vor Ort beim Leistungsträger. Die Buchung ist nur mit einer gültigen Kreditkarte möglich, die zum Zeitpunkt der Buchung als Garantie abgefragt wird.

Änderungen oder Stornierungen müssen ATALC mitgeteilt werden. Die auf der Buchungsbestätigung angegebenen Storno- und Zahlungsbedingungen der Leistungsträger sind verbindlich.

Jede Buchung, die nicht innerhalb der genannten Fristen storniert wird oder bei No-Shows, ist kostenpflichtig. In diesem Fall belastet der Leistungsträger die Kreditkarte gemäß den bestätigten Stornierungsbedingungen.

Für Zimmer, die besonderen Bedingungen unterliegen (Non-Refundable Tarife, Last-Minute-Tarife usw.), kann der Leistungsträger die Kreditkarte ohne Vorankündigung zum Zeitpunkt der Buchung belasten.

Bitte beachten Sie, dass keine weiteren Informationen wie z.B. ein Gutschein oder eine Bestätigung über den Erhalt des Betrages versendet werden. Die Buchungsbestätigung dient als Reisedokument.

2.2 Buchungen von Ferienwohnungen & anderen privaten Unterkünften

Die Zahlung der Buchung erfolgt direkt bei ATALC per Kreditkarte oder anderer Online-Zahlungsmöglichkeiten. Auf Anfrage und nur bei telefonischer Reservierung ist die Bezahlung per Rechnung möglich.

Änderungen oder Stornierungen müssen ATALC mitgeteilt werden. Es gelten die folgenden Stornierungsbedingungen:

Bei Stornierung bis 45 Tage vor dem Anreisedatum ist die Stornierung kostenlos. Bei Stornierung bis 30 Tage vor dem Anreisedatum 50% des Gesamtbetrages der Reservierung. Im Falle einer verspäteten Stornierung oder Nichterscheinen, der Gesamtbetrag der Reservierung.



Bitte beachten Sie, dass keine weiteren Informationen wie z.B. ein Gutschein oder eine Bestätigung über den Erhalt des Betrages versendet werden. Die Buchungsbestätigung dient als Reisedokument.

2.3 Buchungen von Pauschalen

Die Pauschalen (Packages) werden von ATALC mit lokalen Dienstleistern zusammengestellt.

Die Zahlung der Buchung erfolgt direkt bei ATALC per Kreditkarte oder anderer Online-Zahlungsmöglichkeiten. Auf Anfrage und nur bei telefonischer Reservierung ist die Bezahlung per Rechnung möglich.

Für bestimmte Pauschalen sind jedoch Ausnahmen möglich. In diesen Fällen ist die Buchung nur mit einer gültigen Kreditkarte möglich, die als Garantie verlangt wird.

Änderungen oder Stornierungen müssen ATALC mitgeteilt werden. Die auf der Buchungsbestätigung angegebenen Stornierungs- und Zahlungsbedingungen der Pauschale sind verbindlich.

Der bezahlte Betrag beinhaltet alle in der Pauschale enthaltenen Leistungen. Alle zusätzlichen Leistungen sind bei der Abreise direkt an das Hotel zu zahlen.

2.4 Buchung von Aktivitäten / Erlebnissen / Ticketing / Touristische Produkte

Der Gesamtbetrag der Buchung eines oder mehrerer touristischen Produkte ist, direkt bei der Buchung per Kreditkarte oder anderer Online-Zahlungsmöglichkeit an ATALC zu zahlen.

Änderungen oder Stornierungen müssen ATALC mitgeteilt werden. Die in der Buchungsbestätigung angegebenen Stornierungs- und Zahlungsbedingungen für die verschiedenen Produkte sind verbindlich.

3. Verspätete Ankunft, vorzeitige Abreise

Der Kunde ist für seine Ankunft verantwortlich. Bei verspäteter Ankunft aufgrund von Störungen und Verspätungen im privaten und öffentlichen Verkehr (einschließlich Eisenbahnen, Flugzeugen usw.) sowie aus persönlichen Gründen wird keine Rückerstattung gewährt. Bei vorzeitiger Abreise ist der volle Betrag fällig.

4. Änderung durch die Anlage

Vor Vertragsabschluss können die angebotenen Leistungen und Preise ändern. Nach Abschluss des Vertrages kann ATALC im Falle unvorhersehbarer und unvermeidbarer Umstände die Leistungen ändern und vor oder während des Aufenthaltes einen Ersatz vorschlagen.

Im Falle der Einführung oder Erhöhung von Steuern, Gebühren, Kurtaxen oder Transportkosten können die Preise bis zu drei Wochen vor Reiseantritt angepasst werden.

Im Falle höherer Gewalt, Naturkatastrophen oder anderer Gründe, die die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen oder gefährden, kann die Zentrale den Vertrag gegen Erstattung der nicht erbrachten Leistungen kündigen (jeglicher Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen).



5. Reklamationen und Beschwerden

Werden Mängel beim Bezug des Mietobjektes festgestellt, treten diese später auf, erleidet der Kunde einen Schaden oder hat er einen anderen Grund zur Beanstandung, ist der Leistungsträger (Eigentümer) unverzüglich zu informieren. ATALC kann unter keinen Umständen haftbar gemacht werden.

Will der Kunde Ansprüche auf Preisminderung oder Schadenersatz geltend machen, sind Beanstandungen dem Leistungsträger schriftlich und innerhalb von drei Wochen nach Vertragsende zuzusenden. Fehlt während des Aufenthaltes eine unverzügliche Reklamation wegen Mängeln oder Unvollkommenheiten und erfolgt die Beschwerde nach Ablauf der gesetzten Frist, können keine Ansprüche gestellt werden.

6. Verantwortung vom ATALC

Im Falle anwendbarer Gesetze oder Vereinbarungen, die die Haftung einschränken oder ausschließen, übernimmt die Zentrale nur im Rahmen dieser Gesetze oder Vereinbarungen die Haftung.

Die Zentrale übernimmt keine Haftung, insbesondere nicht für Schäden, die von Kunden, deren Begleitern oder Dritten verursacht wurden sowie bei Schäden infolge von höherer Gewalt oder trotz aller Sorgfalt bei anderen unvorhersehbaren bzw. unvermeidlichen Ereignissen.

Die Haftung für Wertsachen wie Schmuck, Bargeld, Kreditkarten, Pelze, Kameras und Videokameras, Telekommunikation usw. wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Für die außervertragliche Haftung gelten die gesetzlichen Bestimmungen, es sei denn, diese Buchungsbedingungen sehen andere Haftungsbeschränkungen oder -ausschlüsse vor.

7. Kundenverantwortung

Der Kunde ist für die sorgfältige Nutzung des Mietobjektes verantwortlich. Der Kunde haftet für Schäden, die von ihm oder seinen Begleitern verursacht werden. Der Dienstleister kann diesen Schaden auch nach der Abreise und Rückgabe des Mietobjektes geltend machen.

8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf das Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und ATALC ist schweizerisches Recht anwendbar.

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Vertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

Im Streitfall ist der ausschliessliche Gerichtsstand Aigle (Kanton Waadt).

Leysin, 15.04.2020